



tfk Spielplan Juli 2009

Das **theaterforum kreuzberg** wurde im November 1985 eröffnet. Die Schauspielerin und Regisseurin Anemone Poland ist künstlerische Leiterin des tfk. Sie inszenierte Autoren, die man in Deutschland kaum kennt oder die längst vergessen sind: Ghelderode, Tardieu, Gozzi, Ionesco und als Uraufführung ein Stück des Malers Max Beckmann. Mit diesen „Ausgrabungen“ hat sich das theaterforum kreuzberg eine kleine Marktnische in der Berliner Theaterlandschaft erspielt. Auch in Zukunft werden (Wieder-)Entdeckungen auf dem Spielplan des tfk stehen. Außerdem präsentiert das tfk ausgewählte Gastspiel-Inszenierungen der freien Theaterszene. Öffentliche Förderung erhält das Theater nicht. Seit seiner Entstehung lebt es vom Enthusiasmus und Mut der Theatermacher. Bislang wird es unterstützt von Freunden des Theaters und vom Forum Kreuzberg e. V.

Es gelingt den Künstlern am tfk immer wieder, bemerkenswerte Aufführungen auf die Beine zu stellen. Sie gründeten einen Förderverein „theaterforum kreuzberg e. V.“ mit dem Ziel, die Spielstätte zu erhalten und die Theaterarbeit auch in Zukunft zu ermöglichen.

Als kleines Theater sind wir auf Unterstützung angewiesen. Dafür brauchen wir einen möglichst breiten Freundes- und Interessentenkreis, der unsere Arbeit begleitet und fördert.

Wenn Ihnen die Aufführung gefallen hat, möchten wir Sie sehr herzlich bitten, uns als Fördermitglied zu unterstützen und weitere Förderer des theaterforum kreuzberg zu werben.

Das Anmeldeformular liegt im Foyer aus.
Wir schicken es auch gern zu, Anruf genügt, Tel.: 612 88 880
oder besuchen Sie unsere Website:

www.tfk-berlin.de

Als Mitglied des theaterforum kreuzberg e. V.

- informieren wir Sie regelmäßig über unser Programm
- reservieren wir für Sie Premierenkarten
- haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben
- laden wir Sie einmal im Jahr zum Theaterfest ein

theaterforum kreuzberg e. V.
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00
Kontonummer: 66 03 01 42 60

Gastspiel

STARE: Closer / Revolve

Zwei Theaterstücke mit Tanz,
Instrumenten und visueller Musik
3. und 4. Juli



Gastspiel
RATTEN 07

Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui

Ein Gangsterspektakel
von Bertolt Brecht
17. bis 31. Juli



**theaterforum
kreuzberg**

Eisenbahnstraße 21 – 10997 Berlin
Karten : 700 71 710 – Büro: 612 88 880
www.tfk-berlin.de – Mail: info@tfk-berlin.de

FR 03.07. 20.00 STARE: Closer / Revolve
 Zwei Theaterstücke mit Tanz,
 Instrumenten und visueller Musik
Gastspiel



Closer
Ein Experiment mit Klavier

The pianos have been developed as one of the music instruments within the culture, but if we look at them as „sound source“, the pianos and the human beings could perhaps get a little closer? Das Klavier, ein Instrument, das sich in unserer Kultur entwickelt hat. Aber wenn wir es als Tonquelle betrachten, könnten wir uns dem Klavier vielleicht nähern?

Idee und Performance: Shuichi Chino

Revolve
Ein Stück mit Tanz und Geige

Im flimmernden Sonnenlicht schloss sie die Augen und es wurde still. Dort, in der Dunkelheit, liegt die unsterbliche Wahrheit. Sie fühlte es in ihrem Herzen und sie ging einen Schritt vorwärts.

Idee und Choreographie: Tansik
Tanz: Chizu Kimura
Geige: Hoshiko Yamane

Eintritt: 10 €, erm. 7 €

SA 04.07. 20.00 STARE: Closer / Revolve

SA 11.07. 20.00 Die Konferenz der Vögel
Premiere
 Die berühmte persische Sufi-Erzählung
 nach Faridudin Attar
**Abschlussproduktion des
 Tschechow-Studienjahres 2008/2009**



Nicht nur infolge der islamischen Revolution im Iran und nun wieder seit einiger Zeit wegen der Aufregung um ihr Atomprogramm liegt Persien im Brennpunkt der Weltöffentlichkeit. Dabei übersieht man all zu gern, dass es sich um eines der ältesten Kulturvölker der Welt handelt. Mit Recht bestehen Iraner auf Kenntnis, Respekt und Anerkennung für ihre Kultur. Es stößt auf Verletztheit und Unverständnis, wenn sich diese Erwartung enttäuscht sieht. Die persische Kultur manifestiert sich in einer hoch entwickelten und traditionsreichen Literatur. Ein Werk der persischen Klassik ist „Die Konferenz der Vögel“. Erzählt wird die Reise der Vögel zu ihrem Gott Simurg, wobei die Vögel als Metapher für die Seele der Menschen zu verstehen sind.

Es wird der Kampf des Menschen beschrieben, wie er es trotz Ungerechtigkeit, Hass und Lebenslügen schaffen kann, ein erfülltes Leben zu führen.

Spielleitung: Jobst Langhans

Eintritt: 10 €, erm. 7 €

www.mtsb.de

SO 12.07.	20.00	Die Konferenz der Vögel
MO 13.07.	20.00	Die Konferenz der Vögel
DI 14.07.	20.00	Die Konferenz der Vögel

FR 17.07. 20.00 Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui
Premiere
 Ein Gangsterspektakel
 von Bertolt Brecht
Gastspiel RATTEN 07



Wie ein kleiner Mann mit ein klein bisschen krimineller Energie, einen korrupten Politiker aushebelt und somit ein demokratisches System kippt.

Der Gangster Arturo Ui (Hitler) erfährt von Korruption und Machenschaften im Gemüsetrust. Dieses Wissen nutzt er skrupellos für seine Karriere aus. Der honorige und von allen sehr geachtete Dogsborough (Hindenburg) lässt sich auf ein unsauberes Geschäft mit dem Trust ein. Ui erfährt davon und erpresst Dogsborough, damit dieser für Ui bürgt - sein Aufstieg beginnt. Einst von den Trustherren verspottet und ignoriert, soll er, der Quereinsteiger, das Geschäft mit dem Gemüse in der Stadt Chicago retten. Im Stile eines Mafiapaten erledigt er nun alles Notwendige, um den Trust vor dem Zusammenbruch zu bewahren und seine Macht zu vergrößern. Selbst vor Mord und Totschlag schreckt er nicht zurück. Den Gemüsehändlern wird ein Schutzgeld abgepresst, „...weil die Händler lieber noch Karfiol (Blumenkohl) als Särge kaufen“. Als alles für den Trust erledigt ist, verfolgt Ui nun offen seine eigenen Pläne und setzt sofort die Einverleibung Ciceros (Österreich) in die Tat um.

„Und wie ich nebenbei erwähnen will: Wer da nicht für mich ist, ist gegen mich und wird für diese Haltung die Folgen selbst sich zuzuschreiben haben. Jetzt könnt ihr wählen!“

Er scheint nun unaufhaltbar zu sein. Das Ende der Geschichte ist bekannt.

Nach dem erfolgreichen Gastspiel im letzten Jahr mit „Der gute Mensch von Sezuan“ bringt das Ensemble RATTEN 07 nun das zweite Brechtstück im theaterforum kreuzberg zur Premiere.

Regie: Gunter Seidler

Eintritt: 13 €, erm. 10 €

www.ratten07.de

SA 18.07.	20.00	Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui
FR 24.07.	20.00	Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui
SA 25.07.	20.00	Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui
SO 26.07.	20.00	Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui
DO 30.07.	20.00	Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui
FR 31.07.	20.00	Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui
SA 01.08.	20.00	Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui